



Am Donnerstag, den 26. September 2019 feierte Apostel Wolfgang Schug mit den beiden Kirchengemeinden Fröndenberg und Unna den Gottesdienst in Fröndenberg.

Zum Beginn des Gottesdienstes trug der Chor mit Klavierbegleitung die Strophen des bekannten Liedes "Ein Gärtner geht im Garten" (GB 230) vor. Zwei Merkmale der Liebe und Fürsorge Gottes aus dem Liedtext erwähnte der Apostel in seinen einleitenden Worten: Einerseits die umfassende Liebe Gottes, die jede Seele - wie eine Blume - versorge und andererseits die göttliche Sensibilität für die Bedürfnisse des Einzelnen, indem er einer Seele Regen und der anderen Sonnenschein schenke.

Orientierung in der Nachfolge Christi

Christus diene damals Gott und den Menschen in einer nie dagewesenen Weise. Alle Nachfolger Christi sind aufgerufen auch Gott und den Menschen zu dienen. Damals wie heute ist deshalb die richtige Orientierung in der Nachfolge Christi entscheidend. Wer nicht immer wieder auf Christus blickt, wer vielleicht nur noch an Glaubenssätzen festhält und nicht mehr an Christus, wem es um Ehre und Anerkennung geht, wird in seinem Dienen scheitern. Jesus orientierte sich nicht an Mehrheitsmeinungen der Menschen, sondern am Willen Gottes. Deshalb konnte er beim Zöllner einkehren, deshalb konnte er bei der Fußwaschung auch Judas einbeziehen und deshalb konnte er nach der Verleugnung durch Petrus diesen Jünger wieder aufbauen und stärken.

Was motiviert uns in der Nachfolge?

Bischof Makulla wies mit Blick auf die Motivationsfrage darauf hin, dass schon bei Kindern in der Schule es äußere und innere Faktoren zur Motivation gibt. Die inneren Faktoren wirken kraftvoll und länger als die äußeren Faktoren. Auch wenn Nachfolge Christi nicht immer leicht ist, schaffen es innere Faktoren, wie Liebe zu Gott, Dankbarkeit, Freude, Gottvertrauen und Demut im Sinne Jesu zu handeln und zwar auch dann, wenn christlicher Dienst auf Ablehnung, Undank oder Unverständnis stößt.

Mit der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlussegen endete der Abendgottesdienst. Freudig verabschiedeten sich die Gottesdienstteilnehmer vom Apostel, Bischof und Bezirksältesten.

27. September 2019

Text: Redaktion/RS

Fotos: D. Witte





